

Planungstreffen Orgateam als Videokonferenz am 25.10.2020

Anwesend: Sven, Hugo, Lukas, Moritz (Protokoll), Tergel, Alex, Vincent, Simon, Jonas, Claudia, Stefan, Rebecca, Hr. Ladwig

TOP 1

Protokoll vom 25.09.2020 einstimmig angenommen

TOP 2

IT-System, Vorstellung von Stefan

- Verschiedene Module als Unterteilung
- Jeder Schüler und Lehrer bekommt einen eigenen Zugang, dann Passwort ändern
- Für die Organisation gibt es verschiedene Berechtigungen für bestimmte Personen
- Wahlaufstellungsmodul funktioniert schon
- Wahlen laufen dann auch über das Programm, die Stimme kann nachträglich nicht mehr geändert werden, da anonym
- Betriebsgründungen und Einwahlen auch über Programm
- Weitere Module können dann zugeschaltet werden

To do:

- Auf Schulserver machen
- Namen und Daten ins Programm eingeben
- Zettel mit Anmeldedaten an Schüler und Lehrer verteilen
- Noch hinzufügen: Wahlprogramm für Monarchen einreichen, Parteilisten für Listenmandate einreichen, Direktmandate nur stufenintern wählen

TOP 3

Klassenbesuche

- In den 5. Klassen ausführlicher Vortrag
- SWR Video als Einstieg
- Nachhaltigkeitsvideo raussuchen
- Konzeptpapier wird von letztem Mal gekürzt, damals 25 Minuten
- Fragerunde dauert erfahrungsgemäß länger
- Anmeldezettel werden bei den Klassenbesuchen ausgeteilt
- Bei den Vorträgen muss besser die Nachhaltigkeit vermittelt werden und eine tiefere Einsicht in dieses Thema stattfinden
- Auch die Webseite von Schlopolis nochmal erwähnen oder ggf. zeigen und darauf hinweisen, weil dort alles wichtige und aktuelle steht
- Wenn kein Frontalvortrag möglich ist, komplett auf Videos und einen Vortrag per Video zurückgreifen
- 6. Bis 9. Klassen haben noch nicht SaS miterlebt, daher dort auch Besuche mit gekürzten Vorträgen bzw. Inhalten
- Generell bis zur 10. Klasse Nachhaltigkeitsvideo zeigen oder zeigen lassen, damit alle es sehen und mitbekommen
- Am besten aber immer richtiger Besuch und nicht nur Video zeigen, auch Fragen beantworten können
- Auf Beamer und Laptop muss zurückgegriffen werden können

- Für Fragen einen FAQ Bogen mitnehmen
- Termin: 09.11. bis 13.11 finden alle Klassenbesuche statt, also 3. Woche nach den Herbstferien
- Anmeldezettel am besten bei den Klassenbesuchen verteilen und direkt erklären und ggf. kurz das Programm vorstellen

To do:

- Konzeptpapier fertig machen
- Frau Ding: Zeitrahmen abklären, Laptops abklären, Termine allgemein
- FAQ Bogen erstellen
- Besuchsplanung konkret machen und mit kollidierenden Arbeiten beachten
- Zeitplan an Lehrer rumschicken und in Planer für die Lehrer die Termine einfügen

TOP 4

Wahlaufstellungen und Wahlen

- Wahlaufstellungen über Online Programm
- Ab 09.11. bis 20.11. Aufstellung möglich, also 3. Und 4. Woche nach den Herbstferien
- Wahlkampf in der 5. Und 6. Woche nach den Herbstferien, 23.11 bis 04.12.
- Für Wahlkampf werden Pinnwände bereitgestellt
- Jede Partei, Monarch oder Direktmandat bekommt eine bestimmte Fläche ausgewiesen, sodass alle die gleichen Chancen haben
- Evtl. Wahlkampf mit Lautsprecher auf Schulhof ermöglichen
- Wahl findet in der darauffolgenden Woche statt, 07.12 bis 11.12.
- Wahlperiode ist also eine Woche lang und beginnt nach dem Wahlkampf
- Wahlen sollen zentralisiert und klassenintern, am besten im Computerraum stattfinden, sodass die Wahlbeteiligung sehr hoch ist
- Oder über Laptops oder Smartphones wählen in der Schule zusammen
- Bei höheren Klassenstufen und der Oberstufe kann man auch alleine flexibel wählen lassen, was dazu führen kann, dass nicht alle wählen
- Alle Deadlines müssen gut kommuniziert werden und ausdrücklich darauf hingewiesen werden
- Lehrer sollen auf jeden Fall nocheinmal extra auf die Wahlen hingewiesen werden, da letztes Mal deren Beteiligung weit unter 50% lag
- Die letzte Woche vor den Weihnachtsferien ist ein Puffer

To do:

- Frau Ding fragen mit Wahlkampf auf Pausenhof und Pinnwände möglich aufstellen
- Frau Ding fragen mit Laptops oder Computerraum für die Wahlen zu machen und ob alle klassenintern während der Unterrichtszeit wählen können

TOP 5

Nachhaltigkeit

- Ersteinmal einzige Möglichkeit direkt in die Wirtschaft im Sinne der Nachhaltigkeit einzugreifen ist die Nachhaltigkeitssteuer
- Nachhaltigkeitssteuer setzt sich u. a. aus Mülltrennung, Fahrradzahlungen zusammen
- Die Betriebe sollen in nachhaltigkeitsstufen eingeteilt werden, Nachhaltigkeitsampel

- Daraus ergeben sich verschiedene Steuerklassen
- Man braucht aber ersteinmal einen Nachhaltigkeitskatalog um die Betriebe in die Nachhaltigkeitsampel zuzuordnen
- Dann evtl. die Betrieb nach deren Nachhaltigkeitsampel den Stockwerden zuordnen, damit zum Beispiel alle sehr nachhaltigen Betriebe im Erdgeschoss sind, Vorzeigemöglichkeit
- Idee des bedingungslosen Grundeinkommens für alle Bürger
- Die Steuern sollen nach dem Prinzip, dass die nicht nachhaltigen Betriebe mehr zahlen und dann damit die Nachhaltigkeitsbetriebe subventionieren eingetrieben werden
- Allgemein ist Wirtschaftswachstum bei Schlopolis nicht gewünscht, soll verhindert werden
- Gleichzeitig soll natürlich die Inflation gering gehalten werden, es wird trotzdem eine nicht vernachlässigbare Inflation geben und kann nicht verhindert werden
- Regierung in Schlopolis könnte zur Inflation beitragen, die Macht davon darf nicht unterschätzt werden, dem Parlament muss viel dahingehend vorgeschlagen werden aber nicht vorgeschrieben
- Ein Grundeinkommen ist daher auch eigentlich nicht umsetzbar, da das Geld nur in den Staat geht und wir nicht genug Geld haben dafür
- Es muss verhindert werden, dass Geld von der Bank geklaut wird
- Alles was mit Finanzierung und Inflation zu tun hat, sollte zu einem späteren Zeitpunkt besprochen werden
- Jetzt ist wichtig, wie ein Nachhaltiger Staat geformt werden kann und welche Inhalte wir davon in Schlopolis haben möchten
- Ein 100 prozentiger Nachhaltigkeitsstaat ist sowieso nicht möglich, alleine durch die grundsätzlichen Gegebenheiten, daher sollten wir uns auch auf einzelne nachhaltige Inhalte und Konzepte fokussieren, die man vorzeigen kann
- Anstelle eines AK Nachhaltigkeit werden nun zwei AKs gegründet, ein AK nachhaltige Betriebsideen und ein AK nachhaltiges Staatsystem
- Nachhaltigkeit kann für uns als ökologische Nachhaltigkeit gesehen werden und als sowohl politische als auch wirtschaftliche Nachhaltigkeit, diese ist bei einen vier Tage langen Staat aber nur indirekt durchzusetzen aber es sollte so viel davon wie möglich umgesetzt werden
- Idee: Nachhaltigkeitswettbewerb für Projektideen ausschreiben
- Idee gegen Wirtschaftswachstum: Gewinne der Betriebe spenden, ist aber wahrscheinlich finanziell nicht möglich
- Arbeitszeiten müssen überdacht werden von AK System
- Anwesenheitspflicht ist 6 Schulstunden

To do:

- Nachhaltigkeitskatalog erstellen
- Teilnehmer in beide AKs verteilen
- Beide AKs müssen sich treffen, Whatsapp Gruppen für beide Gruppen machen

TOP 6

Verschiedenes

- Idee: runder Tisch mit Schulgremien und Frau Ding machen, um Vorteile für die weitere Planung zu bekommen und den Handlungshorizont zu erweitern
- Sponsoren haben wir noch wie vorher
- An Alnatura denken!

To do:

- Frau Ding fragen, ob Präsenztreffen für uns in der Schule möglich sind, ansonsten über Zoom


Wichtige Termine

- Treffen für Klassenbesuche über Zoom am Sonntag, 01.11.2020 um 17 Uhr
- Nächstes Orgateam Treffen am Wochenende 7.11./8.11.

Zeitplan von Herbstferien bis Weihnachtsferien

Herbstferien

Weihnachtsferien



1	2	3/09.11.-13.11.	4/16.11.-20.11.	5/23.11.-27.11.	6/30.11.-04.12.	7/07.12.-11.12.	8/14.12.-18.12.
/	/	Klassenbesuche Wahlaufstellung möglich	Wahlaufstellung Deadline Freitag	Wahlkampf Montag Anfang	Wahlkamp pf Freitag Ende	Wahlperiode Montag bis Freitag	Zeitpuffer

To dos Treffen SaS Planungstag 25.10.20

Aufgabe	Zuständige Personen
TOP 2: IT-System	
IT-System auf Schulserver installieren	Stefan
Schülerdaten eingeben	
Wahlprogramm für Monarchen (Textfeld) hinzufügen	
Direktmandate nur stufenintern	
Parteilisten für Listenmandate einreichen	
Anmeldedaten erstellen und verteilen	Stefan, Verteilen bei den Klassenbesuchen
TOP 3: Klassenbesuche	
Konzeptpapier fertig erstellen	Sven, Hugo, Nicolas
FAQ Bogen erstellen	Hugo
Besuchsplanung konkret	Sven, Lukas
Besuchsplan an Lehrer schicken	Lukas
Mit Fr. Ding klären: Zeitrahmen, Laptops	
TOP 4: Wahlen	
Mit Fr. Ding klären: Pinnwände benutzbar? Wahlkampf auf dem Pausenhof?	Lukas
Mit Fr. Ding klären: Wahl über Laptops/Computerräume möglich?	
TOP 5: Nachhaltigkeit	
Nachhaltigkeitskatalog erstellen	Zuständigkeitsbereich nachhaltiges Staatssystem
In beiden Zuständigkeitsbereichen: Externe Treffen zur Ausarbeitung	Zuständigkeitsbereiche (falls möglich bitte noch Leute im Zuständigkeitsbereich nachhaltige Betriebsideen anschließen)
TOP 6: Verschiedenes	
Mit Fr. Ding klären, ob Präsenztreffen in der Schule möglich sind	Lukas

Hier nochmal der Zeitplan:

Herbstferien		Weihnachtsferien					
1	2	3/09.11.-13.11.	4/16.11.-20.11.	5/23.11.-27.11.	6/30.11.-04.12.	7/07.12.-11.12.	8/14.12.-18.12.
/	/	Klassenbesuche Wahlaufstellung möglich	Wahlaufstellung Deadline Freitag	Wahlkampf Montag Anfang	Wahlkampf Freitag Ende	Wahlperiode Montag bis Freitag	Zeitpuffer